

# Dokumente des Aktivdienstes [hrsg. v. Hans Rudolf Kurz]

Autor(en): **Junker, Beat**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Geschichte = Revue suisse d'histoire = Rivista storica svizzera**

Band (Jahr): **16 (1966)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wer der Geschichtsschreibung die Aufgabe zuerkennt, eine Generation zu informieren, für die die Kriegsjahre bereits entfernte Vergangenheit bedeuten, wird diese Kritik nicht bedauern und noch weniger die Tatsache, daß das Wagnis des Buches unternommen wurde. Es wird seinen Platz auch dann behaupten, wenn einmal eine erschöpfende Darstellung möglich geworden sein wird. Denn wer nicht einfach vor der Tatsache des End Erfolgs der Unversehrtheit der Schweiz in den Stürmen des Zweiten Weltkriegs zur Tagesordnung übergehen, sondern erfahren will, welcher Art die drohenden Gefahren waren, darf sich getrost positiv zu diesem Buche einstellen; den sachkundigen Forscher weist es zudem auf einige wichtige Wege hin, die sich nur allzu rasch im Nebel der vergehenden Jahre verlieren werden.

*Bern*

*Hermann Böschenstein*

*Dokumente des Aktivdienstes.* Herausgegeben und kommentiert von HANS RUDOLF KURZ. Frauenfeld, Verlag Huber, 1965. 206 S., illustriert.

Dieses Werk druckt Texte zur Geschichte der Schweiz von 1937 bis 1946 neu ab, in erster Linie bundesrätliche Aufrufe und Botschaften, Reden, Tagesbefehle des Generals und ähnliches. Das Schwergewicht liegt auf dem Militärischen und der Politik, während Diplomatie, Soziales und Wirtschaftliches mehr am Rande erscheinen und etwa die gesamten Flüchtlingsprobleme gar nicht. Überhaupt hebt das Buch bewußt die patriotischen Lichtseiten jener Jahre hervor und streift Dunkleres bloß. Wer die Zeit der Grenzbesetzung miterlebt und sich damals in Presse und offiziellen Publikationen umgesehen hat, findet in dem Band kaum Neues, geschweige denn sensationelle Enthüllungen, zum Beispiel aus bisher unzugänglichen Archivbeständen. Unbekannt war vielleicht einzelnen die massive Intervention des deutschen Gesandten Köcher nach dem Rütli rapport oder der Hinweis, daß Henri Guisan eben dort auf dem Rütli frei und ohne Manuskript gesprochen habe; den genauen Inhalt seiner Rede wird also der Historiker kaum je einwandfrei eruieren können. Wie die Auswahl des Gebotenen, so ist auch der Kommentar betont nüchtern und zurückhaltend, damit sein Abstand von sensationell aufgezogenen Reißern aus demselben Themenkreis deutlich hervortrete. Ein Verzeichnis der wiedergegebenen Quellenstücke und ihrer Fundorte würde dem Wissenschaftler gute Dienste leisten. Doch nicht auf ihn ist ja diese Sammlung zugeschnitten, sondern auf denjenigen, der Erbauung in der Rückschau sucht.

*Bern*

*Beat Junker*